

Männer

10.07.25

Ein Löffelchen voll Zucker

(aus Mary Poppins)

Text/Musik: Richard M. Sherman & Robert R. Sherman

Deutscher Text: Eberhard Cronshagen

Bearbeitungsvorlagen: Peter Schnur und Alan Billingsley

Satz SAB: Virginie Bigler



1. In je - der Ar - beit, merkt euch das, steckt auch ein klei - nes biss - chen
2. Und baut ein Vö - gel - chen sein Nest, ganz früh es sei - nen Baum ver -
3. Es trägt die Bie - ne ih - ren Nek - tar von der Blu - me zu dem

5



Spass. Ver - steh den Spass und schnapp, die Ar - beit klappt!
lässt, sucht un - er - müd - lich Fe - der, Heim und Zweig.
Korb und sum - mend fliegt sie em - sig hin und her.

11



= = schmeckt uns wie Ku - chen gut! Ein Scherz, ein Spiel, da -
dann singt es froh und selbst - be - wusst. Es weiss, ein Lied, das -
von je - der Blü - te, die sie leert, so schafft sie ___ es

16



zu ge - hört nicht viel. Wenn ein Löff - fel - chen voll Zu - cker bitt' - re Me - di - zin ver -
schafft ein Froh - ge - müt! ist ein Kin - der - spiel.

21



süsst, ja, Me - di - zin ver - süsst, Me - di - zin ver - süsst. Wenn ein Löff - fel - chen voll

27



Zu - cker bitt' - re Me - di - zin ver - süsst, rutscht sie gleich noch - mal so gut.